

## Region Westfälisches Ruhrgebiet (Federführung) und Hellweg/Hochsauerland

**Träger:** Kolping-Bildungszentren Westfalen gem. GmbH in Kooperation mit: Bildungszentrum Westfalen, TÜV Nord Bildung, Ausbildungszentrum der Bauindustrie, Berufsbildungszentrum Hellweg-Lippe, Bildungskreis Handwerk und Werkstatt im Kreis Unna

**Projekt:** Duale Ausbildung plus – Aktivierung der Potenziale

Zukünftig werden die Betriebe in der Stadt Dortmund und Hamm sowie im Kreis Unna aufgrund des demografischen Wandels auf ein geringeres Angebot zur Sicherung ihres Fachkräftebedarfes zurückgreifen können. Die gegenüberstehende geringe Einmündung benachteiligter Jugendlicher in betriebliche Ausbildung nehmen die SGB II- und SGB II-Träger der Region Westfälisches Ruhrgebiet sowie das Kolping Bildungszentrum Westfalen mit 6 weiteren Bildungsträgern zum Anlass, Lösungsansätze zur Behebung/Vermeidung des Fachkräftemangels mit der Verbesserung der Integrationschancen benachteiligter Jugendlicher zu verbinden.

Die Maßnahmeplanung sieht vor, 120 Jugendliche insbesondere mithilfe von Ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) bzw. Einstiegsqualifizierung (EQ) in betriebliche Ausbildung zu vermitteln. Dabei werden Betriebscoaches eingesetzt, die neben betriebspezifischen Lernfeld-einheiten für die Auszubildenden und methodisch-didaktischer Begleitung des Auszubildenden vor allem das Ausbildungspersonal durch Erstellen von individuellen Ausbildungsplänen und Zielvereinbarungen, Workshops und pädagogischem Coaching unterstützen. Damit soll einerseits der Ausbildungserfolg gewährleistet werden. Andererseits werden die Ausbildungsbetriebe durch die Öffnung für diese Zielgruppe in die Lage versetzt, durch zielgruppengerechte Ausbildungspläne und ggf. niederschwellige Ausbildungsberufe neue Wege der Nachwuchsgewinnung zu gehen. Es wird von einem Anteil von 20 % zusätzlich und neu geschaffener Ausbildungsplätze ausgegangen.

Kennzeichnend für den Projektansatz ist, dass er direkt an die Einmündung des Jugendlichen in eine Ausbildung bzw. in eine EQ gebunden ist, d. h. Projektmittel fließen nur einzelfallbezogen, wenn vorher entsprechende Ausbildungsverträge bzw. EQ-Vereinbarungen geschlossen wurden.

Das Projekt wird der **Kategorie I Nachwuchsgewinnung** zugeordnet.

Das Projekt ist im Rahmen eines vorzeitigen Maßnahmebeginns am 01.10.2012 gestartet



**Weiterführende Materialien:**

Projektbeschreibung kann über Regionalagentur Westfälisches Ruhrgebiet (Tel. 02381 9293204) angefordert werden

**Schlagworte:**

Ausbildung

**Kontakt:**

Kolping-Bildungszentren Westfalen gem. GmbH  
Grünstraße 98 b  
59063 Hamm

Ansprechpartner:

Gottfried Schulz

Tel.: 02381 9500411

Fax: 02381 9500433

E-Mail: [g.schulz@kolping-hamm.de](mailto:g.schulz@kolping-hamm.de)

Internet: [www.kolping-hamm.de](http://www.kolping-hamm.de)